

## Old- und Youngtimer



Ein Kabinroller, restauriert von den Sürenheider Fachleuten.

## Automobile Schönheiten in der Sürenheide

Verl-Sürenheide (kvs). Als Restauratoren klassischer Fahrzeuge haben sich die Männer der Familie Klinke auch international einen Namen gemacht. Zusammen mit dem „Alltimer“-Service von Lars Günther, der seine Geschäftsräume im selben Gebäude hat wie die Klinkes, laden die Autoliebhaber für morgen, Sonntag,

alle Interessenten ab 11 Uhr zu einem Old- und Youngtimer-Treffen ein. Die Veranstalter erwarten zwischen 200 und 300 Fahrzeuge, von denen viele an der Sürenheider Straße 322 ihren alten Glanz zurückerhalten haben. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Gleichzeitig gewähren die Familie Klinke und Lars Günther

Einblicke in ihre Unternehmen. Allein deshalb lohnt sich schon ein Besuch. So soll nach den Vorstellungen der Fachleute ein restauriertes Fahrzeug dem Zustand entsprechen, in dem es seinerzeit das Werk verlassen hat. Andere Kunden wünschen eher ein patiniertes Bild – was an der Sürenheider Straße kein Problem dar-

stellt. Da ist es mitunter nötig, dass komplette Holzkonstruktionen unterhalb des Blechs sowie Karosserie- und andere Ersatzteile neu angefertigt werden. All das geschieht – ergänzt durch die Handwerksarbeiten von Lars Günther – zwischen der Autobahn und der Möbel-Zentrale Beckhoff.

## Konzerte

## Fachwerkreihe mit musikalischen Leckerbissen

Verl (ebb). Wenn Ares Rolf von der Fachwerkkonzertreihe des Heimatvereins spricht, bekommt er leuchtende Augen. Dann ist der künstlerische Leiter in seinem Element. Das war auch bei der Vorstellung des neuen Programms mit seinen Mitstreitern Martin Herrbold, Martina Peterhanwahr, Anne Schroeder und der Heimatvereinsvorsitzenden Regina Bogdanow der Fall.

„Wir gehen ins doppelte Dutzend und haben wieder fünf schöne Veranstaltungen, wie ich finde“, spricht Rolf von einer „runden Sache“. Für ihn sind alle Konzerte besondere Höhepunkte. „Ein ganz besonderer ist aber jenes, das nach einem Wunsch des Vorstands thematisch zur 500. Wiederkehr des Baus von St. Anna am Kirchplatz passen soll“, sagt Ares Rolf und meint das Ensemble „The Playfords“, das am 22. Januar Tanzmusik der italienischen Renaissance interpretieren wird.

Zum Auftakt der Reihe kommt mit Ulrich Schütte ein Bass-Baryton nach Verl, der dort bereits seine Visitenkarte abgegeben hat. Gemeinsam mit dem Pianisten Trug Sam wird er am 25. September Robert Schumanns „Dichterliebe“ op. 48 und 16 Lieder nach Gedichten von Heinrich Heine ebenso feinfühlig darbieten wie den Zyklus „Die 13 Monate“ von Edmund Nick, der 1969 entstanden ist. Schütte hatte die Lie-

der, die nach Gedichten Erich Kästners entstanden sind, 40 Jahre nach deren Uraufführung bei Nicks Tochter wiederentdeckt und aus der Versenkung geholt, sagt Ares Rolf.

Klassische Bläsermusik für Traversflöte, Barockoboe, Klarinette, Horn und Fagott erklingt am 12. November mit dem „Prios-Ensemble“. Das Quintett wählt dabei das Motto „Von der kaiserlichen Harmonie bis zum bürgerlichen Kammerkonzert“ und bietet Werke Anton Rosetti, Giuseppe Cambini und Anton Reicha. Den weiten Bogen von Johann Christian Bach (1735 bis 1782) bis John Cage (1912 bis 1992), Alexander Glasunow (1865 bis 1936) und Günther Wiesemann (geboren 1956) spannt am 12. Februar 2012 das „Trio Contemporaneo“ mit Benjamin Nachbar (Viola), Tamara Buslova (Klavier) und Günther Wiesemann (Klavier und Schlagwerk). Die Musiker interpretieren unter anderem die nur selten zu hörende „Trauermusik“ von Paul Hindemith.

Musik für Klavier, Violine, Oboe und Englischhorn beschließt die Reihe am 4. März. Dann wird das „Adamus Trio“ mit Jan Adamus, Jitka Adamusova und Kveta Novotna romantische Musik durch das Fachwerk des Heimathauses schicken. „Ein perfekter Abend, auf den man sich freuen kann“, betont Ares Rolf.



Vor dem Heimathaus haben (v. l.) Martin Herrbold, Martina Peterhanwahr, Ares Rolf, Anne Schroeder und Regina Bogdanow das Programm für die 24. Spielzeit der Fachwerkkonzertreihe des Heimatvereins vorgestellt. Auch auf dem Titel des Programmheftes ist die gute Stube Verls abgebildet. Bild: Ebbesmeyer

## Dutzende Künstler in Warteschleife

Verl (ebb). Über mangelndes Interesse von Interpreten kann das Fachwerkkonzert-Team nicht klagen: Rund 30 Instrumentalisten und Ensembles befinden sich in der Warteschleife. „Aber nicht alle eignen sich für uns“, sagt Ares Rolf. Anders soll das bei einem Novum für die Abonnenten

und Zuhörer der Fachwerkkonzertreihe sein: „Als Versuchsballon“ (Ares Rolf) für eine mögliche Kleinkunstreihe haben die Macher für Samstag, 15. Oktober, Brigitta Fulgraff eingeladen. „Sie ist schön, charmant und frech. So, wie es sein sollte“, sagt dieser über die Kabarettistin und Chan-

sonsängerin. Das Abonnement für die fünf Konzerte der Spielzeit, die stets um 19.30 Uhr beginnen, kostet unverändert 45 Euro (über die Abendkasse 60 Euro). **Abonnementsverlängerungen sind bis zum 7. September möglich bei Anne Schroeder, ☎ 05246/9305270.**

## Sonntag

## Kindergartenfest statt Hochamt

Verl-Bornholte (gl). Das Hochamt am morgigen Sonntag ab 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna entfällt. Stattdessen lädt der Pastoralverbund zum Fest im Kindergarten St. Martin in Bornholte-Bahnhof ein, das zur selben Zeit anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Einrichtung beginnt.

## Kurz &amp; knapp

Der Heimatverein weist darauf hin, dass die für heute, Samstag, geplante Busfahrt zum Heinz-Nixdorf-Forum nicht stattfindet. Stattdessen soll der Ausflug bald nachgeholt werden.

## Katzenflut und Finanzsorgen



Der Verein „Tiere in Not“ ist – wie seine Schützlinge auch – in Bedrängnis geraten. Hintergrund ist eine Flut von Katzennachwuchs.

## Verein „Tiere in Not“ steckt in der Klemme

Verl (kvs). Im Grunde genommen haben sich die Aktiven die Unterstützung von Tieren in Not auf die Fahnen geschrieben – jetzt aber steckt der gleichnamige Verein selbst in der Bedrängnis. Vor dem Hintergrund einer wahren Katzenflut und einem immer enger werdenden finanziellen Rahmen stehen die Verantwortlichen eigenen Angaben zufolge mit dem Rücken zur Wand.

Erst vor wenigen Tagen hat der Verein etwa acht bis zehn Wochen alte Samtpfoten aufgenommen. **Wer helfen kann oder eines der Tiere bei sich aufnehmen möchte, sollte sich an Sabine Walter (☎ 05246/5358) oder Elke Schierl (☎ 05209/5633) wenden.**

Schierl aus dem Vorstand einig. Dutzende Tiere werden derzeit in verschiedenen Unterkünften aufgepäppelt und entfloht. Auf das teure Impfen muss mittlerweile schweren Herzens verzichtet werden – diese Kosten kann der Verein nicht mehr stemmen. Gleichzeitig bedrückt die Aktiven ein weiteres Problem: Denn noch immer sucht der Verein eine Unterkunft für notleidende Tiere – möglicherweise auf einem alten Bauernhof oder in einer Scheune.

## Neugestaltung des Ortskerns

## Preisgericht kürt Sieger des Architektenwettbewerbs

Verl (kvs). Wie die Stadtverwaltung am Freitag mitgeteilt hat, stehen die Sieger des Architektenwettbewerbs hinsichtlich der Neugestaltung des Ortskerns fest. Das 14-köpfige Preisgericht unter Leitung von Martin Hoffmann aus Köln vergibt Auszeichnungen für die ersten drei Plätze sowie einen Anerkennungspreis. Insgesamt hatte man 22 Arbeiten zugelassen.

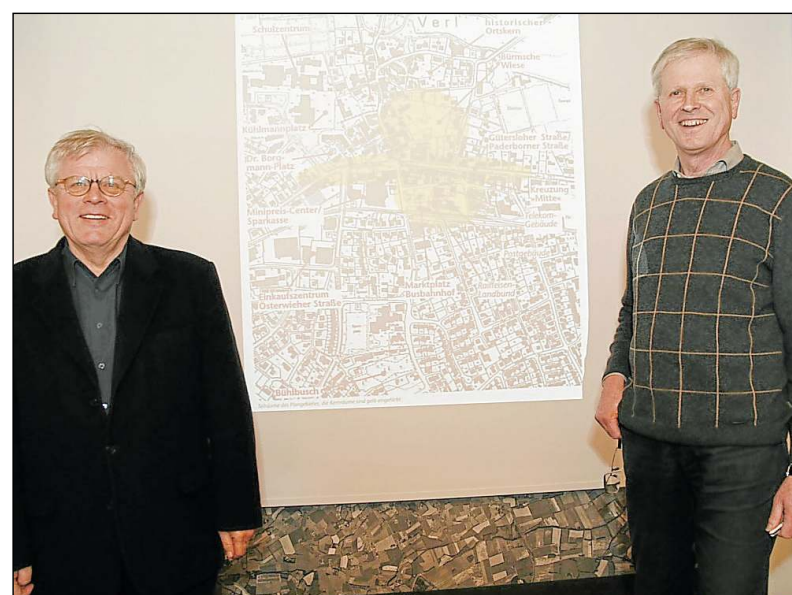
Den ersten Platz belegt das Büro Bischof und Hermansdorfer mit Sitz in Aachen zusammen mit den „club L94“-Landschaftsarchitekten aus Köln und dem Büro für Stadt- und Verkehrsplanung Aachen. Dahinter liegt die Gesellschaft Niemann und Steege

aus Düsseldorf, die einen in Verl wohlbekannten Kollegen an Bord hat: den Ingenieur Karsten Schlattmeier, der aktuell für den Umbau der Grundschule St. Georg verantwortlich zeichnet. Ebenfalls an dem Konzept mitgearbeitet hat das Landschaftsarchitekturbüro von Ulrich Korte-meier und Rainer Brokmann mit Sitz in Herford sowie die Verkehrsplaner Ralf Bockermann, Klaus Bockermann und Ralf Fitze (Enger).

Der dritte Platz geht nach Schwerin an den Landschaftsarchitekten Ulrich Franke. Einen Anerkennungspreis erhält das Büro von Christian Dengler, der sich gemeinsam mit den Landschaftsarchitekten Christian

Bauer und Timo Herrmann sowie dem Verkehrsplaner Andreas Franken – allesamt aus Berlin – Gedanken zur Neugestaltung des Ortskerns gemacht hat.

Bürgermeister Paul Hermreck (CDU) hat alle Gewinner für Freitag, 22. Juli, 11 Uhr, zur Preisverleihung ins Rathaus eingeladen. Interessenten haben die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Ausstellung die Wettbewerbsarbeiten anzusehen. Die Schau in der Aula der Realschule kann zunächst am Freitag, 29. Juli, sowie an allen Wochenenden bis zum 4. September jeweils samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr besichtigt werden. Während des Volksfests „Verler Leben“ gelten verlängerte Öffnungszeiten.



Viele Gruppen haben sich im Vorfeld des Architektenwettbewerbs Gedanken zur Umgestaltung des Ortszentrums gemacht. Unser Bild zeigt Professor Egbert Daum (links) und Bernhard Klotz vom Heimatverein bei einer Informationsveranstaltung. Archivbild: Ebbesmeyer



Verl

## TV Verl

## Jetzt anmelden zu den Herbstkursen

Verl (gl). Nach den Sommerferien startet das neue Programm des Turnvereins (TV) Verl. Auch in diesem Halbjahr bietet es wieder eine umfangreiche Ergänzung zum fortlaufenden Sportangebot. An allen Kursen dürfen auch Interessenten, die kein Mitglied im TV Verl sind, teilnehmen. Das vollständige Programm kann im Internet eingesehen werden und liegt zudem in Heftform in vielen öffentlichen Einrichtungen in Verl und Umgebung aus.

Weitere Informationen erteilt die TV-Geschäftsstelle unter ☎ 05246/3123.

www.tv-verl.de

## „Hütti“

## Grillen nach der Versammlung

Verl (gl). „Hüttis Balkanhilfe“ lädt für Freitag, 29. Juli, zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 18 Uhr mit einer Messe im Lager an der Stahlstraße 35. Die Regularien schließen sich ab 19 Uhr an. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Vorstandswahlen. Anschließend wird gegrillt.

www.huetti.org

## Termine &amp; Service

## Verl

Samstag/Sonntag, 16./17. Juli 2011

**Evangelische Kirchengemeinde:** Sa. 20 Uhr Auftakt zum Gemeindefest mit einem Sommerabend, So. 11 Uhr Regentbogenkirche, danach buntes Programm, Erlöserkirche.  
**Nordic-Walking-Gruppe des Turnvereins Verl:** Sa. 13 Uhr Abfahrt nach Bad Salzuflen, Busbahnhof Verl.  
**Dorfgemeinschaft Sürenheide:** Sa. 14 Uhr Fahrradtour zu den Rieselfeldern Windel ab „Bürgertreff“.  
**Heimatverein:** Sa. Busfahrt zum Heinz-Nixdorf-Forum fällt aus.  
**KFD St. Anna:** 7 Uhr Abfahrt zur Fahrradtour durchs Ruhrgebiet, Busbahnhof.  
**Freibad:** Sa. und So. von 7 bis 18 Uhr geöffnet.  
**Bürgerservice im Rathaus:** Sa. 10 bis 12 Uhr geöffnet.  
**Hospizgruppe Verl:** Hilfe in der letzten Lebensphase, ☎ 05246/700315 (Anrufbeantworter).  
**Wertstoffhof:** Sa. 8 bis 12 Uhr geöffnet.  
**„Hüttis Balkanhilfe“:** Sa. 9 bis 12 Uhr Spendenannahme im Lager, Stahlstraße 35 (rückwärtiger Eingang der Firma Arnold Deppe).  
**Frauenlauffest:** Sa. 14 Uhr Treffen am Ölbach.  
**Heimathaus:** So. 15 bis 17.30 Uhr geöffnet.  
**Kindergarten St. Martin:** So. 11 Uhr Fest zum 25-jährigen Bestehen.  
**Schützenfest in Kaunitz:** Sa. 18.30 Uhr Messe in der Marienkirche, danach Zapfenstreich und Festball; So. 15 Uhr Empfang der Gastvereine, danach Festumzug, Jungschützenschießen und ab 21 Uhr Party in der Ostwestfalenhalle.  
**Bürgerschützenverein:** So. 14.45 Uhr Treffen an der Gaststätte „Zur Post“ in Uniform.  
**Schützengilde:** So. 14.45 Uhr Treffen am Haus Mutlu in großer Uniform.  
**St.-Georg-Schützen:** So. 14 Uhr ab „Waldklause“, 14.05 Uhr ab „Forum“ und 14.10 Uhr ab Gaststätte Ohlmeyer Fahrt nach Kaunitz.  
**Verler Triathlon:** So. 9 bis 14.30 Uhr teilweise Sperrung der Sürenheider und der Isselhorster Straße.